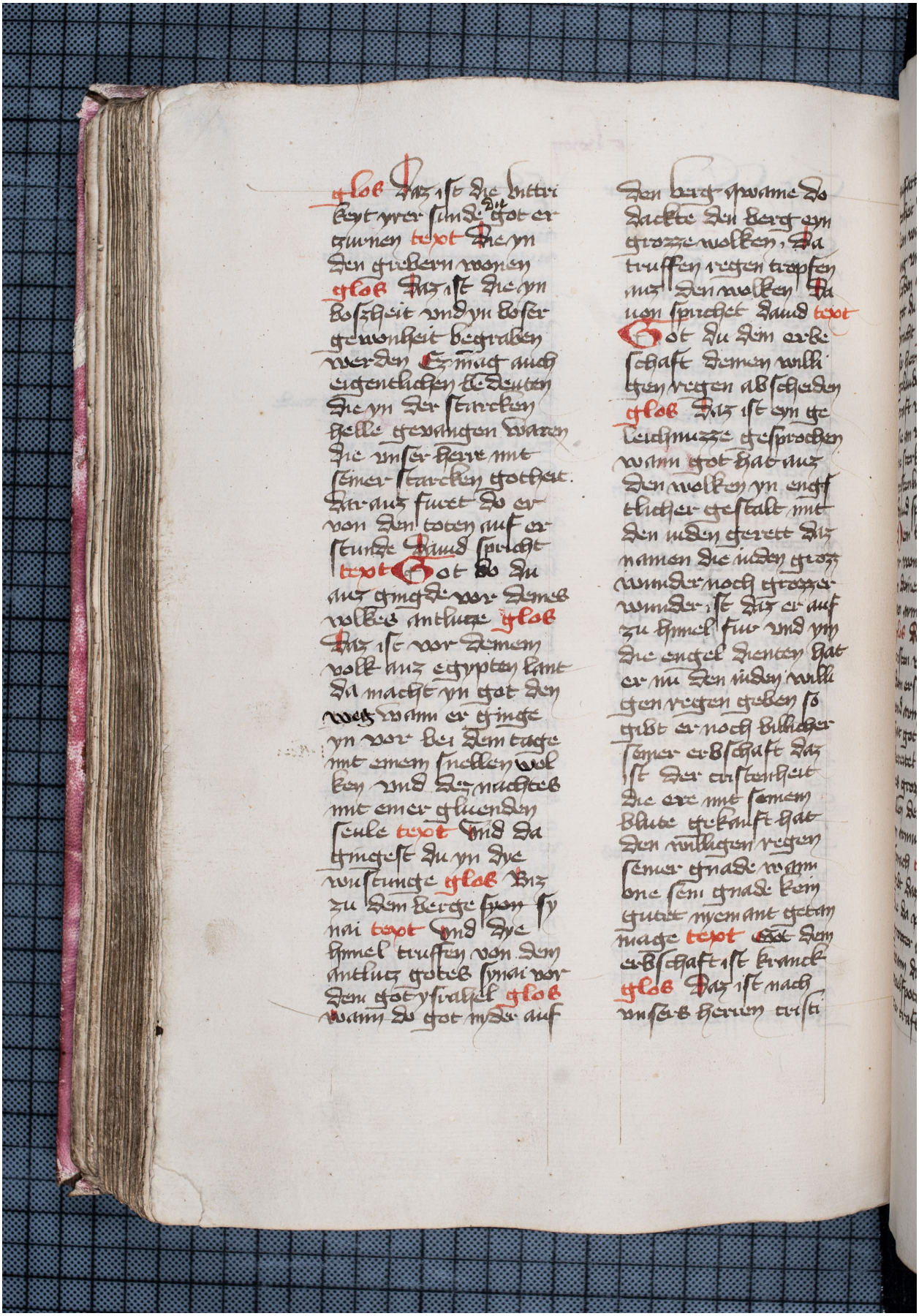
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



glos Daz ist die ewigi
keit wer sunde. die got er
gurnen text die yn
den gruben wonen
glos Daz ist die yn
boszheit vnd yn boser
gewonheit begraben
werden Er mach auch
eigenlichen bedeuten
die yn der starcken
helle gevangen waren
die unser herre mit
seiner starcken gottheit.
Darauz furet do er
von den toten auf er
stunde Dauid spricht
text Got do du
auz gingest vor deinem
volk auz egypten land
du machtest yn got den
weg wann er gingt
yn vor bei dem tage
mit einem snellen wol
ken vnd dez nachtes
mit einer gluenden
seule text Vnd da
gingest du yn die
wustunge glos Biz
zu dem berge syna
i text vnd die
himel truffen von dem
antlutz gotes syna vor
dem got israhel glos
wann do got nider auf
den berg sprang do
dackte der berg yn
grozze wolken, da
truffen regen trapfen
auz den wolken du
non sprichet Dauid text
Got du dein erbe
schaft demen willi
gen regen abschaden
glos Daz ist yn ge
leichnuzze gesprochen
wann got hat auz
den wolken yn engel
licher gestalt mit
den iuden gerett dez
namen die iuden groz
wunder noch grozzer
wunder ist daz er auf
zu himel fur vnd yn
die engel dienten hat
er nu den iuden willi
gen regen geben so
gibt er noch billiger
seiner erbschaft daz
ist der cristenheit
die er mit seinem
blute gekauft hat
den willigen regen
seiner gnade wann
one seni gnade kein
gutes nyemant getun
mage text erbt dem
erbschaft ist krank
glos Daz ist nach
unsers herren cristi